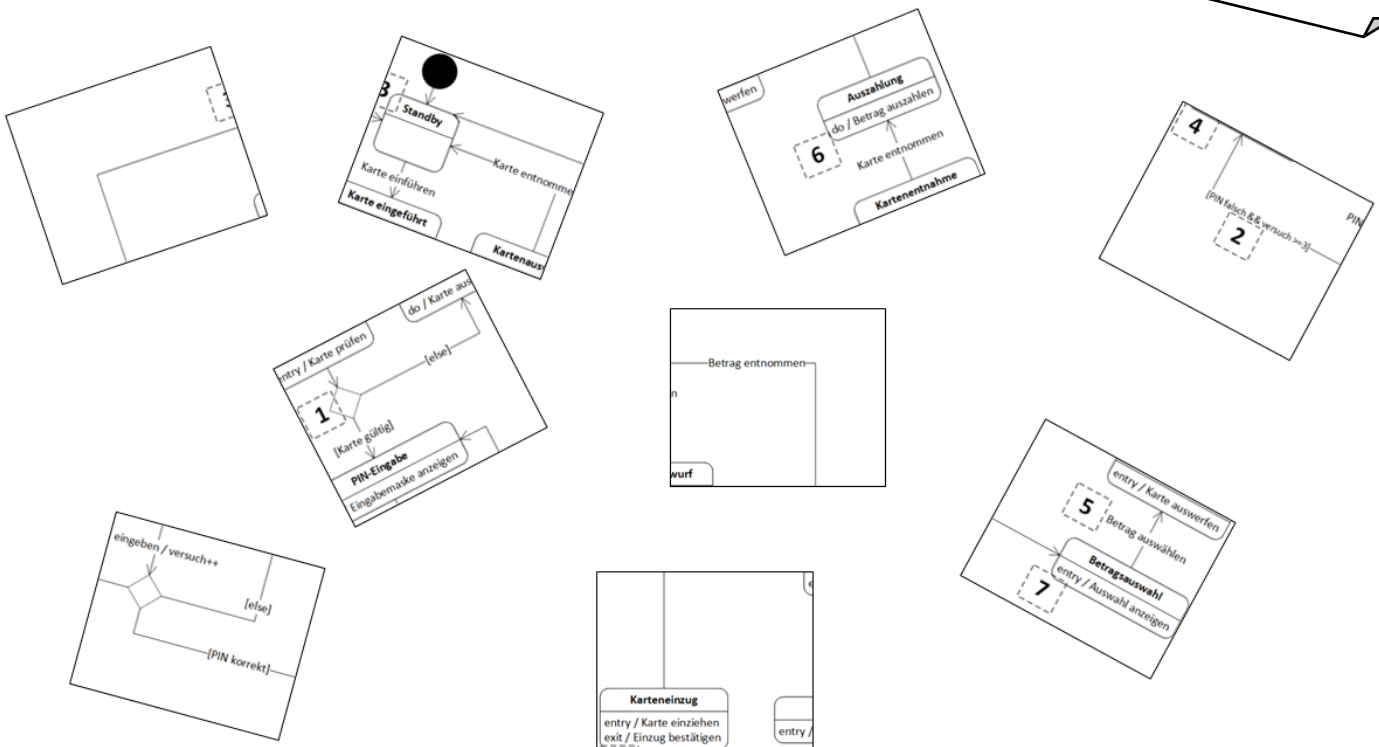


Die möglichen Zustände, Zustandsübergänge, Ereignisse und Aktionen im „Leben“ eines Systems werden in einem Zustandsdiagramm modelliert. Diese basieren auf dem Konzept der deterministischen endlichen Automaten. Zustandsdiagramme (engl. State Machine Diagrams) modellieren wie Aktivitätsdiagramme das dynamische Verhalten eines Systems. Im Gegensatz zu Aktivitätsdiagrammen, welchen ihren Fokus auf Aktionen eines Systems legen, konzentrieren sich Zustandsdiagramme auf die Reaktion des Systems. Deswegen sind Zustandsdiagramme besonders gut zur Modellierung des Verhaltens von Benutzeroberflächen geeignet. Solche Diagramme werden als Verhaltens-Zustandsdiagramme bezeichnet.



3164527					
---------	--	--	--	--	--

Raum 2



Tipp: Lesen Sie von oben nach unten, links nach rechts!